

=====

F a c h l i t e r a t u r.

=====

H o r i o n Adolf, Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas (Deutschland, Österreich, Tschechoslowakei) mit kurzen faunistischen Angaben.

1. Abteilung: Caraboidea, Palpicornia, Staphylinioidea, Malacodermata, Sternoxia, Fossipedes, Macroductylia, Brachynera. Verlag Alfred Kernen, Stuttgart 1951. 266 Seiten, Preis brosch. DM 12.

Das Werk des sehr gewissenhaften und vielerfahrenen Faunisten bewegt sich durchwegs auf der Höhe der neuesten Forschungsergebnisse auf dem coleopterologischen Sektor im mitteleuropäischen Raum und greift vielfach noch über diesen hinaus. Sehr bedeutungsvoll für den Spezialisten ist die Bearbeitung der zahlreichen neuen Gattungen und Arten nach Scheerpeltz (Col. Staphylinidae, bes. Sipalia, Leptusa, Atheta).

Leider mußte der Druck aus finanziellen Gründen mit Schreibmaschinenschrift durchgeführt werden; ein empfindlicher Schönheitsfehler, der sich auch auf die Übersichtlichkeit des Ganzen recht unangenehm auswirkt.

Immerhin aber ist dieser Mangel klein gegenüber der sehr erfreulichen Tatsache, daß wir nun ein ganz verlässliches Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer besitzen.

H.

I N M E M O R I A M !

J o s e f L e u t g e b.

Ganz überraschend hat uns die Nachricht vom Hinscheiden unseres lieben Kollegen Josef L e u t g e b angetroffen, der am 11.1.d.J. einen jähen Schlaganfall erlegen ist. Leider konnten wir ihn nicht einmal auf seinem letzten Gang das Geleite geben, keiner der Klagenfurter Kollegen war von seinem Hinscheiden verständigt worden u. als - ganz zufällig - der schwere Verlust, den wir erlitten hatten zu unseren Ohren kam, deckte unseren lieben Freund bereits der kühle Rasen.

Josef L e u t g e b wurde am 12. März 1878 in Wald in der Steiermark als Sohn des Hutmachermeisters Johann L e u t g e b geboren. Der Kaufmannsstand, dem er sich widmete, hat ihn als kleinen Geschäftsmann ein überaus arbeits- und mühereiches Leben beschert, dessen Ruhepausen voll mit der geliebten lepidopterologischen Tätigkeit ausgefüllt wurden.

Seit 2. Feber 1922 mit Frau Barbara geb. K r e k glücklich verheiratet und in Klagenfurt ansässig, trat er bald nachher dem Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten als Mitglied bei, dem er länger als zwei Dezennien treu geblieben ist. Wer von uns in den letzten Jahren im Oktober die Gelegenheit hatte, den über Siebzigjährigen auf den Wörtherseewiesen in der kargen Geschäftspause zwischen 12 und 14 Uhr bei schönem Herbstwetter fast alltäglich auf der Jagd nach der flinken Lemonia dumi anzutreffen, konnte den rüstigen Greis nur bewundern! Sein liebes und bescheidenes Benehmen, seine bedingungslose Hingabe an die Entomologie hat uns stets ans Herz gegriffen.

Er wird uns allen wirklich unvergessen bleiben und wir wollen das Andenken an ihn allezeit hochhalten! Die Erde sei ihm so lieb und wohl, wie ihm deren zarte Geschöpfe waren!

---

D r u c k f e h l e r b e r i c h t i g u n g.

In der Folge 7, Inhaltsverzeichnis, Kleine Mitteilungen, 5. Absatz und Seite XX 123(17) soll es an Stelle von Troglophilus anophthalmus Schm. heißen: T r o g l o r r h y n c h u s anophthalmus Schm. Die gleiche Folge wurde unrichtig paginiert und ist an Stelle der Seitenzahlen 1-17 zu setzen 107-123.